

Von der Leyen erhält Karlspreis: Europa braucht mehr Zusammenhalt!

Ursula von der Leyen erhält am 29. Mai 2025 in Aachen den Internationalen Karlspreis für ihre Führungsstärke in Europa.



Aachen, Deutschland - Ursula von der Leyen, Präsidentin der EU-Kommission, wird am Donnerstag in Aachen mit dem Internationalen Karlspreis ausgezeichnet. **exxpress.at** hebt hervor, dass die Ehrung für ihre Rolle als „starke Stimme Europas in der Welt“ und für die Vertretung der Interessen der EU verliehen wird. Der Karlspreis wird seit 75 Jahren für Verdienste um die europäische Einigung verliehen; bedeutende Preisträger der vergangenen Jahre sind unter anderem Winston Churchill, Angela Merkel und Papst Franziskus.

Der Preis umfasst eine Urkunde sowie eine goldene Medaille und ist nach Kaiser Karl dem Großen benannt, dem als „Vater Europas“ gilt. König Felipe VI. von Spanien eröffnet die

Preisverleihung mit einer Festrede, in der er „mehr Europa“ fordert und sich vehement gegen eine Rückabwicklung der EU ausspricht. Laut **WDR** betont er, dass getrennte nationale Gemeinschaften dem Wohl der Europäer schaden und dass 27 Länder zusammenarbeiten müssen, um den globalen Herausforderungen wirksam zu begegnen.

Europäische Einigkeit und Herausforderungen

In ihrer Ansprache im Krönungssaal des Aachener Rathauses äußert von der Leyen ihre tiefe Verbundenheit mit der europäischen Idee. Sie warnt vor der Sorglosigkeit in der EU und verweist auf den Krieg gegen die Ukraine, den sie als Beispiel für die Bedrohungen ansieht, denen Europa gegenübersteht. „Wir müssen in unsere Sicherheit investieren, um den Frieden zu verteidigen“, erklärt sie. Darüber hinaus äußert sie Besorgnis über das Wiedererstarken extremistischer Parteien in Europa, wie es **Tagesschau** unterstreicht.

Friedrich Merz, Bundeskanzler und Gastredner, hebt von der Leyens Verdienste hervor und bezeichnet sie als „starke Vertreterin eines starken Europas“. Er betont, dass die Verleihung des Karlspreises an von der Leyen „hochverdient“ sei und erinnert daran, dass im internationalen Raum zunehmend neue Spannungen bestehen. Merz kündigt an, dass Deutschland die Ukraine militärisch, politisch und wirtschaftlich unterstützen werde und dass beim bevorstehenden NATO-Gipfel im Juni weitreichende Beschlüsse gefasst werden sollen.

Auswirkungen des Karlspreises

Die Karlspreisauszeichnung ist mit einer Million Euro dotiert, und das Preisgeld soll für proeuropäische Projekte verwendet werden, die in Abstimmung mit den Preisträgern bestimmt werden. Dies wird von der **WDR** als ein Zeichen für die Unterstützung der Werte und Prinzipien der europäischen

Zusammenarbeit angesehen. Zudem dementiert die ukrainische Botschaft in Berlin Berichte, wonach Präsident Selenskyj seine Teilnahme an der Preisverleihung aufgrund einer drohenden russischen Offensive abgesagt habe.

Zusammenfassend zeigt die Veranstaltung in Aachen nicht nur die Anerkennung von von der Leyens Leistungen, sondern auch die Herausforderungen, vor denen Europa derzeit steht, und die Notwendigkeit, geschlossen und stark zu reagieren. Der Karlspreis bleibt ein bedeutendes Symbol für Völkerverständigung und die fortdauernde europäische Zusammenarbeit.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Aachen, Deutschland
Quellen	• exxpress.at • www1.wdr.de • www.tagesschau.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at